

Technischer Hinweis für Formspanner

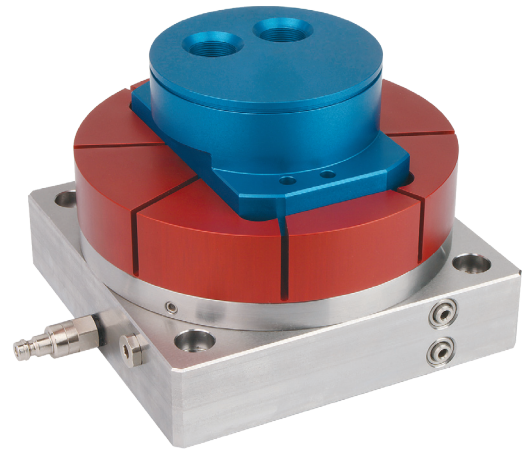


Das Spannsystem für Prototypen, Muster, kleine und mittlere Serienfertigung

Der Formspanner besteht aus einem Grundkörper mit Flanschplatte und einer dazugehörigen Spannzange. Für das Spannen unterschiedlichster Werkstücke wird lediglich die Spannzange ausgetauscht, der Grundkörper mit Flanschplatte bleibt immer derselbe. Für die Werkstückspannung werden standardisierte Spannzangen-Rohlinge aus Aluminium verwendet. In diesen Spannzangen-Rohling wird die Kontur des zu spannenden Werkstücks eingebracht.

Mit dem Formspanner können sowohl Außen- wie auch Innenkonturen gespannt werden. Hierfür stehen Spannzangen für die Außen- und Innenspannung zur Verfügung.

Das integrierte Federpaket erzeugt eine Spannkraft von 5,8 kN. Durch ein Nachspannen mit Druckluft kann die Spannkraft auf bis zu 43,5 kN erhöht werden.



Formspanner für Werkstücke die man sonst nicht spannen kann

- ob geometrisch oder Freiformflächen: Wir haben die schwierigsten Werkstückkonturen fest im Griff
- kann auf Lochrasterplatten, auf T-Nuten-Platten und auf eigene Vorrichtungen aufgebaut werden
- Spannbereich von 25 - 140 mm und Werkstückgewichte bis zu 25 kg
- spannt Rohteile, bearbeitete Teile, runde und unregelmäßige Teile
- niedrige Spanntiefe von nur 1 mm realisierbar
- konzipiert für die Außen- und Innenspannung
- Wiederholgenauigkeit < 0,01 mm
- einsetzbar mit Handlingsystemen

Formspanner Spann- und Haltekräfte

Lösedruck für Feder	Spannkraft ohne Nachspannen	Haltekraft ohne Nachspanndruck	Nachspanndruck	Spannkraft mit Nachspanndruck	Haltekraft mit Nachspanndruck
6 bar	5,810 kN	2,80 kN	6 bar	13,390 kN	10,390 kN
6 bar	5,810 kN	2,80 kN	12 bar	20,930 kN	17,930 kN
6 bar	5,810 kN	2,80 kN	30 bar	43,550 kN	40,550 kN

Formspanner - Systemaufbau

Pos.	Benennung	Stück
1	Spannzange	1
2	Flanschplatte	1
3	Kolben	1
4	Federpaket	8
5	Schraube / Zugkonus	2
6	Grundkörper	1
P1	Lösen Spannzange über Luftpistolenanschluss	
P2	Nachspannen über Luftpistolenanschluss	